

# Geheimer Auftrag: Liebe

## A RuffyXNami FF!!!

Von KatieBell

### Kapitel 3: Verzweifelte Suche

Sooo~

Ich weiß,...es hat lange gedauert T-T

Aber ich hab's doch i-wie geschafft^^

Ich hoffe es gefällt euch. Leider wieder etwas kurz ausgefallen.

Werde versuchen das nächste länger zu verfassen^^°

\*\*\*\*

Nami zerrte noch eine ganze weile Ruffy hinter sich her. Als sie an der Treppe ankam, stoppte sie abrupt und ließ Ruffy somit auf den Boden fallen.

„Au, Nami!“, beschwerte sich der Strohhut und rieb sich seinen Kopf.

„Schluss mit dem Gejammer! Wir müssen den Speicher suchen, in dem das ganze Geld gehortet ist!“, sagte Nami voller Tatendrang.

War ja auch klar. Sobald es um Geld ging war sie nicht mehr zu bremsen!

„Und wie kommen wir dahin?“, fragte Ruffy, als er sich gerade wieder aufrichtete.

„Deswegen suchen wir ja, Mensch Ru-...“, fing sie an, wurde aber von ihrem Captain gleich mal unterbrochen.

„...Gummimensch!“, grinste er.

„Dann eben Gummimensch!“, rief sie schon fast.

Als sie sah, das sich der Herr ‚Gummimensch‘ eins ins Fäustchen grinste, schaute sie den Grinseruffy genauer an.

„Man(n)! Jetzt hast du mich völlig aus dem Konzept gebracht!!“, schrie sie ihn nun an und gab ihm noch zusätzlich eine Kopfnuss!

„Aua!“, quengelte er leicht gespielt.

Doch Nami stolzierte mit erhobenem Kopf davon.

„Äh Nami?“, fragte er ihr hinterher.

„Jetzt komm schon Ruffy!“, sagte sie und winkte ihn her.

Somit lief er ihr hinterher und beide machten sich auf den Weg diesen Geld Speicher zu suchen.

Nicht weit von den beiden entfernt, lauerte wieder dieser Offizier Baddox.

„Na warte Bürschchen!“, knurrte er leise vor sich hin und hob langsam seine Hand, indem er ein Flugblatt hielt.

Es war der Steckbrief von „Monkey D. Ruffy!“

Nach langer Sucherei, lehnte sich Nami an eine Wand. Ruffy, der vor sie her trottete, blieb stehn. Die beiden waren nun nicht mehr (wirklich) auf dieser Gala. Mehr oder weniger standen sie in einem abgelegten Bezirk. Das nur so aus Steingängen bestand.

„Wo jetzt, Nami?“, fragte der Strohhut.

„Keine Ahnung, woher soll ich das den wissen? Hätte ich bloß einen Grundriss von diesem Stützpunkt, dann wären wir hier nicht so aufgeschmissen!“, sagte sie erschöpft vom vielen Laufen und sank die Wand hinunter.

Ruffy schaute zu ihr.

„Alles in Ordnung?“, fragte er zum Wiederholtenmahle.

„Jaja, mir tun nur schon die Füße weh, vom vielen Laufen.“

„Kein wunder, in den Absetzen!“

Nami schaute zu ihrem Captain hoch.

„Nörgle' nicht über mein auftreten rum, ja! Ich mach das ja auch nicht bei dir!“

„Ich mein ja nur.“, sagte er und drehte sich weg.

Nami massierte sich ihren Knöchel, dabei seufzte sie ein paar Mal laut aus.

Als sie nun einen vierten Seufzer von sich gab, schaltete sich Ruffy wieder ein.

„Wenn sie dir so weh tun, dann zieh doch die Schuhe aus.“

Nami überlegte kurz und folgte seinem Rat. Mit eins-zwei Handgriffen lösten sich ihre Füße von der schon warmgelaufenen Sohle. Ein entspanntes Stöhnen, kam von ihrer Seite.

Ruffy drehte sich zufrieden um und sah wieder den langen, anscheinend unendlich langen Gang an.

„Wir sollten da lang weiter gehen, findest du nicht?“

„Ja, ich glaub auch das wäre das Beste.“

So machten sie sich wieder auf den Weg.

Am Ende des Ganges warteten bereits die Marine Soldaten von Offizier Baddox, was die zwei natürlich noch nicht wussten.

„Ich, der große Offizier Baddox, werde den Strohhut festnehmen und endlich meinen lang verdienten Respekt erhalten!“, lachte er über sich selbst in den größten Tönen.

Doch sein Pech war es, das das Lachen durch den gesamten Gang hallte. Bis es schließlich zu der Navigatorin durchdrang.

Sie schaute auf.

„Ruffy? Hör mal.“

„Hm?“, gab er kurz von sich und hörte rein.

„Das hört sich ganz nach diesem Schlaffi an.“

„Du meinst diesen Offizier?“, fragte er.

Nami nickte.

„Was der wohl vor hat.“, dachte sich die Orangene.

„Hey Nami...schau mal, da ist ein Zwischengang...wollen wir lieber den nehmen? Dann können wir den Idiot gekonnt umgehen.“, fragte plötzlich Ruffy.

„Hm...ja okay...“, sagte sie und stand auf..., „Manchmal hast du also auch brauchbare Ideen, Captain.“, lächelte sie ihn an.

„Tja, ich eben!“, lachte Ruffy.

Beide machten sich dann schnell in den kleinen engen Seitengang. Dieser war jedoch so eng, das die beiden hintereinander gehen mussten. Und nicht das die beiden

schnell vorankamen. Im Gegenteil! Sie mussten sich regelrecht durchzwängen!

„Ruffy?“

„Ja?“

„Ich nehme das vorhin gesagte zurück...das war ne Schnapsidee!“

„Ja,...schon irgendwie.“, grinste der Strohhut.

„Man wo bleiben die den?“

Aufgeregt ging er auf und ab. Das konnte doch nicht wahr sein. Seine Männer haben die beiden doch gesehen, wie sie hier in diese Richtung liefen.

Und jetzt?

„Argh- Wo bleiben die denn? Ey, du da!“, er rief ein Marinesoldat zu sich rüber.

„Ja, Sir?“

„Los, nimm dir ein paar Männer mit und schau nach wo die sind.“

„Ja, Sir!“

„Ruffy!!! Jetzt lauf doch!“

„Ich hab aber Hunger.“, jammerte er.

„Schon wieder?“

„Was heißt hier ‚wieder‘?“

„Naja,...ich wette du hast vorhin, als du alleine unterwegs warst, das ganze Buffet leer geräumt.“, meinte sie dann nur.

„Hehehe,...wo...woher...?“

„Jetzt mal im Ernst. Ich kenn dich lang genug!“

„Ach so...hehehe.“

„Genug geredet, lauf endlich weiter, sonst komm' wir hier nie raus.“

So gingen die zwei den engen Zwischengang weiter, bis sie das Ende erreicht hatten. Nami die hinter Ruffy, also als letzte den Gang verließ, schaute sich erst mal auf den neuen Gang um.

Aber dieser war anders, als der andere Hauptgang. Die Wände des vorigen Ganges waren aus Steinen gebaut. Dieser hier jedoch bestand hauptsächlich aus Holz.

„Warum die das wohl so umgebaut haben?“

„Keine Ahnung. Interessiert mich auch nicht.“, gab der Schwarzhaarige von sich.

„Das muss dich aber interessieren, immerhin bist du der Captain!“, sagte die Navigatorin aufbrausend und verpasste ihn, wie gewöhnlich auch, eine Kopfnuss.

„Aua...Nami...für was war die denn jetzt?“

„Vergiss es!“

„Warum?“

„Weil!!“

„Warum ‚weil‘?“

„Weil ich das sage!!!“

„Und warum sagst du-...“

„Ruffy, noch ein Ton...und du darfst die nächsten 3 Jahre deine Schulden um das 10fache zurückzahlen!“, sagte sie zwar leise, jedoch mit einer sehr bedrohlichen Stimme.

Darauf konnte sie nur noch ein Schlucken ihres Partners vernehmen.

„WAS?! WIE, DIE SIND WEG???“

Noch aufbrausender als vorher, schrie er den Marinesoldat an. Dieser, völlig verängstigt, stotterte vor sich hin.

„Ähm...also...ja...wie soll ich sagen...die waren da...und ähm...auf einmal nicht mehr...und ähm...“

„NICHTS, ÄHM!!!! LOS SUCH SIIIEEE!!!!“

„J-Ja!“

Und so machte sich eine Mannschaft aus Rund 15 Leuten auf die Suche nach der Navigatorin und dem Captain der Strohhutbande.

\*\*\*\*

Ich erhöhe den Kommi-Stand:

5 mehr als vorher

Also 20 Kommis diesmal xD

Ps: Mehrere vom gleichen Mexxler **TABU** !!

Wenn nicht so,...

...dann eben Werbung machen |D

HEAGDL

Eure Sari^0^

Ps: 20 Kommis ist natürlich nur **SCHERZ** -haft gemeint^^°